

|                     |  |
|---------------------|--|
| <b>Zeitschrift:</b> | Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader |
| <b>Herausgeber:</b> | Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat                                     |
| <b>Band:</b>        | 57 (1982)  |
| <b>Heft:</b>        | 4  |
| <b>Rubrik:</b>      | Termine  |

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

denden Ort und im entscheidenden Augenblick ein grosses Übergewicht an Kräften zu konzentrieren.»

## In der schweizerischen Kriegsgeschichte

ist dem Streben nach Kräftekonzentration mit jener Entschiedenheit nachgelebt worden, die der frühen eidgenössischen Kriegsführung eigen war. Zwei Beispiele, eines aus den frühen Anfängen und eines aus der jüngsten Zeit, mögen für alle andern exemplarisch sein. *Morgarten* zeigt uns die konsequente Zusammenfassung aller Verteidigungskräfte der Waldstätte bei Schwyz, während alle Nebenkampfplätze: der Brünig, das Entlebuch, die Landestelle bei Brunnen und der Durchgang bei Arth, praktisch entblösst bleiben. Die waldstädtische Führung hatte klar erkannt, dass die Entscheidung über das

Ganze im Kampf um Schwyz fallen werde, und dass das Ganze verloren wäre, würde Schwyz fallen. Darum wurde die ganze Kraft in Schwyz vereinigt unter rücksichtsloser Missachtung der andern Gefahrenstellen. Die *Reduitplanung* bestand in der Konzentration aller Anstrengungen auf die Verteidigung der für den möglichen Angreifer entscheidend wichtigen Nord-Süd Verbindung über und durch die Alpen. Damit war das risikoreiche Wagnis verbunden, dass das Mittelland mit seinen grossen Industrien und Städten praktisch unverteidigt blieb.

Dass das Prinzip der Konzentration im modernen Krieg gewisse Einschränkungen in seiner Bedeutung erfahren hat, dürfen wir nicht übersehen. Einmal ist gegenüber der *Atombombe* jede Kräfteballung ein Selbstmord, denn diese Waffe wirkt unterschiedslos gegen jedes Ziel, unabhängig von der Truppendichte. Um der

absolut wirkenden Atomwaffe ein möglichst kleines Ziel zu bieten, ist eine deutliche Auflockerung der Verbände notwendig. Von dieser ist aber möglichst bald zur Konzentration der Kräfte überzugehen, sobald es darum geht, dem Angreifer die Ausnutzung der mit Atomwaffen geschlagenen Bresche mit konventionellen Mitteln zu verwehren. Dieser Kampf verlangt vom Verteidiger gesteigerte Beweglichkeit und Feuerkraft. – Zum zweiten scheint auch der etwa von den Vietkong-Verbänden mit Erfolg geführte *Kleinkrieg* mit aufgelockerten Verbänden dem Konzentrationsprinzip zuwiderzulaufen. Hier ist aber das Prinzip des gesteigerten Aufwandes nur in die untersten Verbände verlegt worden, in denen, zwar im kleinen, aber mit äusserster Intensität und mit aussergewöhnlicher Leidensbereitschaft der Kampf gegen den zahlenmässig überlegenen Eindringling geführt wurde.

**1982  
1983**  
Termine

### April

- 3. Bern (SUOV)  
Grosse Präsidentenkonferenz
- 15./16. Bern und Umgebung  
(UOV Stadt Bern)
- 24. Zug (UOV Zug)
- 24./25. Spiez (UOV Spiez)  
General-Guisan-Marsch

### Mai

- 1., 8.+9. Hasle-Rüegsau  
(UOV Emmental)  
Standarteneinweihungs-Schiessen
- 8. Stans  
(UOV Nidwalden)
- 8. 4. Nidwaldner Mehrkampf (Zivil)
- Frauenfeld
- Delegiertenversammlung SUOV
- 9. Wiedlisbach (UOV)
- 29. Hans-Roth-Waffenlauf
- 15. UOG Zürichsee rechtes Ufer  
Zürichsee-Dreikampf
- 15. Basel
- Generalversammlung  
Genossenschaft «Schweizer Soldat»
- 15./16. Bern und Umgebung  
(UOV Stadt Bern)

20. 23. Schweizerischer  
Zwei-Tage-Marsch  
Emmen (LKUOV)  
Reusstalfahrt

### Juni

- 4./5. Brugg (UOV)  
15. Mil Mehrkampfturnier im  
Drei- und (Junioren-) Fünfkampf
- 5./6. Bülach (KUOV)  
KUT Zürich-Schaffhausen
- 5./6. Emmen (LKUOV)  
KUT LKUOV/ZUOV
- 11./12. Biel
- 24. 100-km-Lauf
- 5. Mil Gruppenwettkampf  
mit internationaler Beteiligung  
Ziv Einzelwettkampf
- 26. Langenthal (UOV)  
Militärischer Dreikampf
- 26. Wil (UOV)
- Mil Mehrkampf und Einweihung  
der Standarte
- 27. Sempach (LKUOV)  
Vorschissen zum Sempacher-schiessen

### Juli

- 3. Sempach (LKUOV)  
Schlachtjahrzeit + Sempacher-schiessen
- 3. Amriswil (UOV)  
Dreikampf

### August

- 28. UOV Bucheggberg SO  
Jura Patr-Lauf (JUPAL) des  
Verbandes Solothurnischer UOV
- 28./29. Bischofszell (UOV)
- 5. Internationaler Militärwett-kampf

### September

- 4. Thayngen (UOV Reiat)  
Jubiläums-Wettkampf

- 11. Magglingen
- 18. 4. Juniorenwettkämpfe des  
SUOV
- 18. UOG Zürichsee rechtes Ufer  
Pfannenstiell OL
- 18. Tafers (UOV Sensebezirk)
- 25. 7. Militärischer Dreikampf  
Büren an der Aare (UOV)
- 25./26. 10. Berner Dreikampf  
Eschenbach SG
- 26. Kantonale Unteroffizierstage  
der Nordostschweiz
- 26. Reinach AG (UOV)
- 39. Aargauischer Waffenlauf

### Oktober

- 10. Altdorf (UOV)
- 10. 28. Altdorfer Waffenlauf
- 10. Adligenswil  
(UOV Amt Habsburg)
- 21. Habsburger Patrouillenlauf
- 23. UOG Zürichsee rechtes Ufer
- 24. 18. Nachtpatrouillenlauf
- 24. Kriens (UOV)
- 24. Krienser Waffenlauf

### November

- 6./7. SVMLT Sektion Zentralschweiz
- 24. Zentralschweizer Nachdi-stanzmarsch nach Littau
- 20. Sempach (LKUOV)  
Soldatengedenkfeier
- 21. Frauenfeld
- Militärwettkampf

### Mai

- 27./29. 1983  
ganze Schweiz  
Feldschiessen
- 10./12. Liestal (UOV BL)  
Nordwestschweiz KUT